

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0040/2025
Amt/Aktenzeichen 61/1550/2024	Datum 10.01.2025	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg	Kenntnisnahme	23.01.2025	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag 1550/2024 der SPD im Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg
hier: Bauliche Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in der Nino-Erné-Straße

Mainz, 23.01.2025

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat **Mainz-Lerchenberg** nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Der Antrag, in der Nino-Erné-Straße bauliche Maßnahmen zur weiteren Verkehrsberuhigung vorzunehmen, wurde innerhalb der Verwaltung erneut diskutiert.

Letztlich sieht die Verwaltung aufgrund des sehr geringen Durchgangsverkehrs weiterhin keine Grundlage, um bauliche Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung einzurichten.

Im September 2024 wurde eine Geschwindigkeitsanzeige in Form eines Dialog-Displays in der Nino-Erné-Straße über den Zeitraum vom 7.9.2024 bis zum 12.9.2024 installiert. In dieser Zeit wurden 586 Fahrzeuge gezählt, was einem stündlichen Fahrzeugaufkommen von 4 Fahrzeugen entspricht. Die gemessene Durchschnittsgeschwindigkeit betrug dabei 18 km/h (rd. 85 % der Fahrzeuge). All dies deutet darauf hin, dass der Verkehr in dieser Straße überschaubar ist und überwiegend von Bewohner:innen der Straße befahren wird.

Bauliche Maßnahmen im Sinne von Aufpflasterungen oder Bremsschwellen bremsen den Verkehr auch nur punktuell und bieten weiterhin keine Gewähr dafür, dass in der Straße nicht zu schnell gefahren wird. Insbesondere durch Bremsschwellen entstehen bei der Überfahrt Geräuschemissionen.

Mit baulichen Elementen würde der eigentliche Sinn des verkehrsberuhigten Bereichs konterkariert. Abschließend möchten wir auf die Duldung der Kinderfiguren im öffentlichen Straßenrand verweisen, die den Anliegerverkehr an den verkehrsberuhigten Bereich erinnern sollen.